

**NETINERA / DLB**

## Forderungen Tarifrunde 2020

In Vorbereitung der Tarifrunde 2020 hat die GDL das Forderungspaket für das Tarifwerk der NETINERA-Gruppe und der dazugehörigen Die Länderbahn GmbH (DLB) an die Arbeitgeber übersandt.

Im Konzernrahmentarifvertrag haben wir die zeit- und wirkungsgleiche Umsetzung des Referenzabschlusses mit der DB gefordert. Konkret sind dies beispielsweise die strukturelle Weiterentwicklung der Zulagen, die Einführung einer betrieblichen Altersversorgung von 2,2 Prozent sowie verbesserter Schutz bei Fahrdienstuntauglichkeit und Verbesserungen beim Entgelt. Die Eingangsstufe eines Lokomotivführers beträgt dann beispielsweise 3 027 Euro auf Basis der 38-Stunden-Woche.

Folgende Verbesserungen haben wir für die DLB unter anderem gefordert:

- Einführung von Regelungen zur Arbeitnehmerhaftung,
- Klarstellung der Arbeitszeitbuchung bei Urlaub,
- Einführung von Zusatzurlaub für Nachtarbeit,
- Aufnahme der Wagenmeister in die Entgeltgruppe 1.2 und der Informationsassistenten in die Entgeltgruppe 3.1 – somit Integration dieser Tätigkeiten in den Geltungsbereich der GDL-Tarifverträge,
- Heranführung des Zugpersonals an 100 Prozent Marktniveau,
- Einführung eines Rechtsschutzes für berufliche Belange und
- Beitritt zum TV Personalübergang SPNV.

Die konzernweiten Tarifverhandlungen starten am 8. Januar 2020 in Berlin.